Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Freidenker [1927-1952]**

Band (Jahr): **31 (1948)**

Heft 9

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Lesen Sie **Die Nation**
die unabhängige, demokratische Wochenzeitung
Preis 35 Rp. Abonnements: 1 Jahr Fr. 11.80, 1/2 Jahr Fr. 5.90

Apparat ein Knopf befindet, der all ihre Träume zum scheitern bringt? Wer nicht mehr in die Kirche wandert, der wird den Kopf drehen und das verlogene Loblied vom glücklichleidenden Menschengeschlecht abstellen. Ob dann der Sender in der Innerschweiz steht oder nicht ... *Hans Eggler.*

Hall und Widerhall

Gott ist ein Gentleman!

Es ist natürlich der Katholiken Sache, wie sie mit ihrem Gott verkehren und wie sie von ihm sprechen, stehen sie doch auf Du mit ihm. Pilgrim, der fromm-süßliche seelsorgerische Betreuer am katholischen «Vaterland», bringt in seinem Sonntagsartikel «Das verlorene Schaf» wieder ein Beispiel dieser Duzbrüderschaft mit ihrem Gott. Er schreibt in seinem krausen Zeug:

«Gott ist großmütig, mitleidig, hilfreich. ‚Ich sterbe gern', sagte der große Denker Friedrich Muckermann, ‚denn Gott ist ein Gentleman!'»

Muckermann, der vor Jahresfrist oder so in Montreux gestorben ist, war ein Jesuit, wie er im Buche steht. Der mußte es natürlich wissen, daß Gott ein Gentleman ist. Die Pfarrherren wären somit Gentleman-Stellvertreter und ihre Abmachungen sind alles Gentleman-Agreements. Wenn wir Freidenker so von ihrem katholischen Gott sprechen würden, so wäre das entweder eine Lächerlichmachung oder eine — Gotteslästerung! Immerhin, den Katholiken macht es offenbar Freude, wenn ihre «Leuchten» so dummes Zeug schwatzen. *P.*

Weltliche Bestattungen

26. Juni 1948: Elsa Rita Hostettler, Bern. Erdbestattung.
1. Juli 1948: Robert Thomann, Zürich. Kremation.
29. Juli 1948: Rudolf Boßhard, Zürich. Kremation.

AUS DER BEWEGUNG

Ortsgruppen

Bern.

Samstag, den 18. September, 20 Uhr, im Restaurant Kirchenfeld, erster Stock, Vortrag von Dr. med. *Hans Sutermeister* über

Traumpsychologie.

Wir bitten die Mitglieder zum Auftakt unserer Wintertätigkeit zahlreich zu erscheinen. Gäste willkommen.

Zürich.

Samstag, 11. September, 20 Uhr, im kleinen Saal der Stadthalle:

Mitgliederversammlung.

Protokoll, Mitteilungen über die Arbeitstagung vom 26. September in Zofingen. Vorlesung und Diskussion über «Celio — Schatten über der Bundesverfassung».

An den übrigen Samstagen *freie Zusammenkunft* im Restaurant «Stadthalle», je von 20 Uhr an.

Einführung in das Studium sozialer Zusammenhänge:

Mittwoch, den 1., 8., 15., 22. und 29. September, je 20—22 Uhr, im Hirschengrabenschulhaus, Zimmer Nr. 102.

Adresse des Präsidenten: Konkordiastraße 5, Zürich 7/32.
Postscheckkonto der Ortsgruppe Zürich: VIII 7922.

Redaktionsschluß jeweilen am 16. des Monats.
Verantwortliche Schriftleitung: Die Redaktions-Kommission der Freigeist. Vereinigung der Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an W. Schieß, Postfach 1197, *Bern-Transit.* — Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz, Postfach 16, Basel 12.
Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft, Aarau, Renggerstraße 44

Lesen Sie in den Ferien
Das Augenwunder
von Ernst Brauchlin
Geistvoll und unterhaltsam
Fr. 5.50 bei der Literaturstelle der FVS., Postfach 16, Basel 12, und in jeder Buchhandlung

Reich assortiertes Lager aller Art
UHREN
WILLY HARTMANN · ZÜRICH · UHRMACHER
Hechtplatz 1, Limmatquai 10

Schrift-Analysen
Berate Sie zuverlässig bei wichtigen Entscheidungen in Fragen des Berufes, der Partnerwahl, Liebe und Ehe. Zuverlässige Gutachten zu Fr. 6.—, 12.—, 20.— und 30.—. Vergleichsanalysen ab Fr. 6.— bis 20.—. Offertenprüfungen von Fr. 6.— bis 20.—.
Ar. Portmann, Graphologe, Wolhusen/Luzern

Mo - Mo - He
suche zu kaufen
Monistische Monatshefte
Jahrgang 1 bis 5
Offerten an die Redaktion
Postfach 1197, Bern

PACKPAPIERE
ALLE SORTEN
HANF- UND CISSAL-BINDFADEN
A. Blum, Austraße 116, Basel

Th. Hartwig
Die Tragödie des Schlafzimmers
kann endlich geliefert werden.
Preis Fr. 6.75 inkl. Wust.
Bestellungen richte man an die Literaturstelle der FVS.
Postfach 16, Basel 12

1 Feld Fr. 5.—
1 Doppelfeld Fr. 10.—
Rabatte:
bei 3 maligem Erscheinen 5 %
bei 6 maligem Erscheinen 10 %
bei 12 maligem Erscheinen 20 %